

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 149.

Samstag den 27. Juni

1868.

Wegen des nächsten Sonntag und Montag dahier stattfindenden **Buchdruckerfestes** erlauben wir uns die Bitte, Anzeigen, welche für das am Dienstag erscheinende Blatt bestimmt sind, wenn möglich schon am Samstag, jedenfalls aber bis spätestens Montag Vormittags 9 Uhr aufgeben zu wollen.

Die Expedition.

Bekanntmachung.

Dienstag den 30. Juni l. J. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr soll die diesjährige Grasnutzung von ca. 48 Morgen Wiesen der hiesigen Stadtgemeinde in dem oberen Gehren und im Klosterbruch, oberhalb der Fasanerie, an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juni 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. und den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Kaufmann A. Thilo, Marktstraße 11, dahier wegen Geschäftsverlegung verschiedene Gegenstände, als: Vogelkäfige und Hecken, Sensen, Sichel, Mailänder und Patent-Kunstwecksteine, Heugabeln, Kartoffelhacken, Sämereien, schweizer Kirschwasser, Punschessenz, Fässer, Packlisten, Körbe etc., gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 15. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulon.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags sollen Mittwoch den 1. Juli l. Js. Mittags 3 Uhr allerlei Mobilien, bestehend in Commoden, Canape's, Tischen, Stühlen, Bänken, Schränken und einer Wanduhr, wegen rückständiger Brandsteuer, Annuitäten und Beiträge zur Handelskammer pro 1867 auf dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juni 1868.

Der Executor.
Müller.

 Das Bureau des Allgemeinen Vorschuß- und Sparkassenvereins befindet sich Bleichstrasse 5, Parterre.

Schöne Johannissträuben sind in größeren und kleineren Quantitäten am Stock zu verkaufen. Näh. Beau-Sito.

Notizen.

Heute Samstag den 27. Juni, Vormittags 8 Uhr:
Ueberweisung des im Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Pfaffenborn, versteigerten
Gehölzes an die Steigerer. (S. Tgbl. 148.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Crescenz von den Domanialwiesen im Bezirke
der Königl. Oberförsterei Platte, Distrikten Moraschrod, Simonsrod, Hesserod,
Rittersrod, Kellersrod, Krumborn &c. Sammelplatz an der Stadelmühle.
(S. Tgbl. 146.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung des Fällens von 4000 Stück Baumstüben in dem städtischen
Walddistrikt Kohlheck, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 148.)

Bekanntmachung.

Zufolge eines zwischen dem Rechner der evangelischen Kirchengemeinde
im Einverständnisse des Kirchenvorstandes mit dem Herrn Steuerkasse-Res-
danten Finkler dahier getroffenen Uebereinkommens hat dieser mit Genehmigung
Königlicher Regierung die Erhebung der Kirchensteuern übernommen.

Mit Beziehung auf die Bekanntmachung des Königlichen Verwaltungsamts
dahier vom 22. d. M. werden die Steuerpflichtigen hiervon mit der Auf-
forderung hierdurch in Kenntniß gesetzt, die für das laufende Jahr auf
19 Procent der Jahressteuern festgesetzte, zur Hälfte am 30. Juni und mit
der anderen Hälfte am 30. September fällige Kirchensteuer — nachdem
ihnen die Anforderungszettel zugestellt sein werden — in dem
Staatssteuer-Erhebungslocale, Landes-Bankgebäude in der Rheinstraße, zu
berichten.

Wiesbaden, am 23. Juni 1868.
11525

Der evangelische Kirchenvorstand.
Eibach.

Katholische Kirchensteuer.

Die Kirchensteuer für die katholische Gemeinde zu Wiesbaden ist für 1868
auf 20% der jährlichen Staatssteuer — 6 Silbergroschen per 1 Thaler —
festgesetzt worden.

Die Einzahlung derselben erfolgt am 15. Juni und 1. August d. J., je
zur Hälfte an den Königlichen Steuerempfänger Herrn Finkler dahier.
Es wird dieses hiermit zur Kenntniß der Steuerpflichtigen gebracht.

Wiesbaden, den 16. Juni 1868.

Der Vorstand der kathol. Kirchengemeinde.

Die Zahlung obenbezeichneter Kirchensteuer kann nunmehr, insoweit die An-
forderungszettel abgegeben sind, auf dem Geschäftszimmer der Königl. Steuerkasse,
im Landesbankgebäude erfolgen.

Wiesbaden, den 25. Juni 1868.

Finkler. 11752

Simbeersyrup, beste Qualität,

empfehlen
375

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Neue Kartoffeln

zu Marktpreisen fortwährend zu haben bei

11739

F. Strasburger, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Schwalbacherstraße 1 bei Daniel Kraft sind gute gebrannte Backsteine
billigst zu verkaufen.

11667

Cäcilienverein.

Freitag den 3. Juli Abends 7 Uhr viertes Vereinsconcert im großen Saale des Curhauses unter gef. Mitwirkung des Frl. Ida Dannemann von Elberfeld (Sopran), des Frl. Gertrude Kahser von Darmstadt (Alt), des Herrn Ruff von Mainz (Tenor) und des Herrn Schönbberger von München (Baß), sowie der Königl. Militär-Capelle dahier:

„Samson“ von Händel.

Eintrittskarten à 1 fl. 45 kr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Curaal und Abends an der Kasse. 431

Restauration Engel.

Heute Nachmittag 5 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Concert** des beliebten Sertetts. 11729

Hôtel Garni (Restauration Scherer), Morritinsplatz.

Der Unterzeichnete macht das verehrte Publikum auf seine ausgezeichneten Logis, gute Restauration, vorzügliche selbst geherbstete Weine, billiges Glas Bier, sowie Billard, aufmerksam und zeichnet hochachtungsvoll

11754

Ch. Scherer.

Brauerei zur Burg Nassau.

Morgen Sonntag den 28. Juni:

Große Harmonie im Garten.

Entrée frei. Anfang 4 Uhr Mittags. 11751

Von heute an **Apfelwein** per Glas 3 kr., sowie gutes Bier zu 4 kr.

F. Wanger, Römerberg 22. 11745

Zu der auf Sonntag den 28., Montag den 29. Juni und Sonntag den 5. Juli stattfindenden

Kirchweihe zu Neudorf

ladet höflichst ein.

M. Dröser im Gasthaus „zur Krone“. 11737

Montag den 29. Juni

Abends 8 Uhr werden die Mitglieder des deutschen Schneider-Vereins zu einer Versammlung in das Gasthaus zum Johannisberg eingeladen.

Der Vorstand. 11734

Zu verkaufen

eine **Drahtstirnmachine**, eine **Wäschewringmaschine** und eine **Kartoffelreihmaschine**. Näh. auf dem „Bureau des Gewerbevereins“, H. Schwalbacherstraße 2a. 411

Ricinusöl-Pommade, ärztlich geprüft und empfohlen. Bekannt in ihren vorzüglichen Wirkungen zur Stärkung der Haarwurzeln, das Ausfallen der Haare sofort zu verhindern und da, wo es irgend noch möglich ist, Haarwuchs zu erzeugen. In Töpfen à 5 Sgr. bei **A. Flocker**, Webergasse 17. 461



Feuerwehr.

Alle Mitglieder der hiesigen Feuerwehr, welche gesonnen sind an der gemeinschaftlichen Fahrt nach Worms Theil zu nehmen, werden zu einer Besprechung auf heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in die Muckerhöhle eingeladen.

Die Abfahrt findet morgen Sonntag den 28. I. Mts. mit dem um 6¹⁰ abgehenden Zuge der Taunusbahn statt.

Wiesbaden, den 27. Juni 1868.

Der Commandant der Feuerwehr:
Chr. Zollmann.



Fisch- und Gemüse-Handlung,

Ecke der Neu- und Schulgasse 1.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm 1 fl. 36 fr., Soles 24 fr., Hechte 30 fr., Karpfen 20 fr., Schleien 24 fr., sowie Backfische, Barsche, Bresen, Matjes-
haringe, Sardellen u. bei Joh. Bapt. Müller. 11756

Zum Einmachen

empfehlen

Colonial-Melis & Raffinade,

ferner alten Fruchtbranntwein, Kirschwasser, Rum, Cognac, reinen Wein-Essig, sowie alle Sorten Gewürze zu billigsten Preisen

Schumacher & Poths

437

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstraße.

Gasthöfen, Haushaltungen, Militärs u.

empfehle ich als das beste und billigste Putzmittel den

englischen Goldschmirgel

per Pfd. zu 24 fr. — Derselbe kann trocken, ohne jede Zuthat von Spiritus, gebraucht werden und verleiht allen Metallen, Glas und Holz in kürzester Frist den schönsten Glanz. Auch zum Putzen der Messer und Blechgeschirre ist dieser Schmirgel das beste Mittel.

August Koch, Metzgergasse 3.

454

Schiesshalle.

Büchsen- und Pistolen-Schießen per Schuß 1 und 2 fr. Wilhelmsallee.
Gg. Becker. 11701

Schwarze Spitzen-Châles & Rotondes
in großer Auswahl wieder angekommen bei

11714

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Schwarze und rothe Herzkirichen, Johannisbeeren und unreife Stachel-
beeren werden verkauft Mainzerstraße 10. 11608

Gutenberg-Verein zu Wiesbaden.

Allen Denen, welche Freunde des Wirkens und Strebens genannten Vereins sind, zur Nachricht, daß Sonntag den 28. und Montag den 29. Juni die

IV. Hauptversammlung

des Mittelrheinischen Buchdruckerverbandes,

verbunden mit der

Johannis-Feier,

im „Saalbau Schirmer“ dahier stattfindet.

PROGRAMM.

Sonntag den 28. Juni, Vormittags 9 Uhr, Beginn der Verhandlungen im Saalbau Schirmer. Nach Schluß derselben gemeinschaftliches Mittagessen. Abends 7 Uhr: Abend-Unterhaltung und Ball.

Montag den 29. Juni, Vormittags 10 Uhr: Gemeinschaftliches Frühstück im Saalbau Nerothal. Nachmittags 2 Uhr: Allgemeiner Ausflug mit Musik nach der Schießhalle. (Besuch der griechischen Kapelle, des Nerobergs etc. — Sammelplatz im „Saalbau Schirmer“.)

Der Festzug bewegt sich um 2 Uhr Nachmittags vom „Saalbau Schirmer“ aus durch die Marktstraße, Friedrichstraße, Kirch-, Lang-, Weber- und Saalgasse, Nerostraße, Elisabethenstraße über den Neroberg nach der Schießhalle.

An die geehrte Einwohnerschaft Wiesbadens richten wir die herzlichste Bitte, unser Fest durch Beflaggen etc. etc. der Straßen gütigst verherrlichen zu helfen.

Karten à 48 kr. (giltig für das ganze Fest) sind durch alle Mitglieder des Gutenberg-Vereins, sowie in der Expedition der „Rheinischen Volkszeitung“ (Kirchgasse 20), in der Expedition des „Tagblatts“ (Langgasse 27) und im „Saalbau Schirmer“ zu haben.

Das Fest-Comité.

Bei Chr. Limbarth in Wiesbaden ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Lutherfest zu Worms

mit besonderer Rücksicht auf die Bonifaciusfeier zu Mainz im Jahre 1855.

Ein freies Wort

an den Bischof von Mainz

Herrn Wilhelm Emanuel Freiherrn von Ketteler

von

Arthur Müller.

Preis 12 kr.

15

Loge Plato

feiert Johannisfest am 1. Juli Nachmittags 3 Uhr. Tafel um 5 Uhr im „Hotel Taunus“.

Näheres Langgasse 43.

11708

Zwei schöne, 1½ Fuß hohe, Gummibäume sind zu verk. Heleneustr. 4. 11705

Ausgezeichneter **Apfelwein**, prima Qualität, per
Schoppen 4 fr. **C. Petri**, Taunusstraße 28.

Herrn **A. Victor** zu Wiesbaden.

Breitscheid (Amts Herborn), den 17. Juni 1868.

Wegen meinen verletzten Augen muß ich mich wieder bieflich an Sie wenden, mein Augenwasser von Doctor White, was ich von Ihnen bezogen hatte, ist mir bereits aufgegangen. Ich bitte Sie daher, mir zwei Gläschen vom besten Stoff gegen Postvorschuß an mich gelangen zu lassen. Das Augenwasser war sehr gut und hat mir manchmal meine Augen curirt, wofür ich Ihnen meinen herzlichsten Dank ausspreche.

Hochachtungsvoll zeichnet

189

Petry, Bürgermeister.

Das Original dieses Briefes liegt zu Jedermanns Einsicht bereit. Dieses concessionirte Doctor Whites Augenwasser empfehlen

A. Victor, Dogheimerstraße 14,

W. Victor, Marktstraße 38.

Avis für Damen.

Eine große Parthie Tuch-Jacken von fl. 2. 45 fr. an bis zu fl. 3. 30 fr.,
sowie schwarze Damen-Tuch-Jacken zu fl. 4.

Zurückgesetzte Paletots zu fl. 3. 30 fr. empfiehlt

11054

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Von dem

H. Zimmermann'schen Malzertract,

welches genau nach der Hoff'schen Methode hergestellt, jedoch bedeutend billiger und nach Ausspruch vieler ärztlichen Autoritäten und hochgestellter Personen besser ist als das von pp. Hoff producirte, empfiehlt die Flasche 4 Sgr. excl.

A. Thilo in Wiesbaden, Marktstraße 11. 11069

Gute Sandkartoffeln per Kumpf 9 fr. zu verk. Steingasse 35. 11665

Große Burgstraße 2 ist ein schönes Instrument zu vermieten. 11643

Herrnmühlgasse 4 ist Stroh zu verkaufen. 11662

Alle in das Kleider- und Putzsch ein Schlagende Arbeiten werden schnell und billig besorgt Friedrichstraße 30 eine Stiege hoch. 11597

Getragene Herrn- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4115

Dogheimerstraße 20 sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743

Heidenberg 10 ist ein starker Schreinerkarrn zu verkaufen. 11704

Röderstraße 19 sind Dickwurzpflanzen zu verkaufen. 11700

Adelheidstraße 5 ist Kopfsalat zu haben. 11682

Stiftstraße 7 ist Kopfsalat zu haben. 11706

Zu verkaufen sind verschiedene Möbel, worunter sich ein großer zweithüriger Weizenschrank, ein Flügel, ein großer Ausziehtisch befinden. Näh. Marktstraße 11. 11735

Nähmaschinenarbeiten aller Art werden in und außer dem Hause angenommen
Taunusstraße 31, Hinterhaus. 11711

Decimal- und Tafel-Waagen

empfiehlt
9790

J. Kimmel, Eisenwaarenhandlung,
Langgasse 9.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst.

11579

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Lannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. 8788

Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und
Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom
20. bis 27. Juni 1868.

A. Marktpreise.

I. Fruchtmarkt.

1 Maffer (100 Pfd.) Hafer 3 Thlr. 7 Sgr.

1 Etr. Sen 20 Sgr. — Pfg., 1 Etr. Stroh 23 Sgr. — Pfg.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 19 Thlr. 4 Sgr. 3 Pfg., zweite Qualität
per Etr. 18 Thlr. — Sgr. — Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. Fette
Lämmer per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg., Kälber per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

III. Victualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) alte Kartoffeln 2 Thlr. 6 Sgr., neue Kartoffeln per Pfund
1 Sgr. 5 Pfg., 1 Pfund Butter 8 Sgr. 10 Pfg., 25 Eier 11 Sgr. 5 Pfg., 100 Hand-
läse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 12 Sgr., 1 Etr. Zwiebeln 1 Thlr. 5 Sgr.,
Blumenkohl per Stück 4 Sgr. 6 Pfg., Kopfsalat per Stück — Sgr. 5 Pfg., gelbe
Rüben per Gebund 1 Sgr. 2 Pfg., Gurken per Stück 1 Sgr. 2 Pfg., Erbsen per
Schoppen 1. Qualität 2 Sgr. 10 Pfg., 2. Qualität 1 Sgr. 8 Pfg., grüne Bohnen billig,
Kirschen per Pfund 10 Pfg., Sauerkirschen per Pfd. — Sgr. — Pfg., Johannisstrawben
per Pfund 1 Sgr. 8 Pfg., Heidelbeeren per Schoppen 7 Pfg., 1 Gans 1 Thlr. 4 Sgr.,
1 Ente 18 Sgr., 1 junger Hahn 16 Sgr., 1 junges Huhn 15 Sgr., 1 Taube 4 Sgr.,
Kal und Hecht per Pfd. 6 Sgr. 6 Pfg., Backfische per Pfd. 2 Sgr.

B. Lebensmittelpreise:

I. Brod.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein dahlter
stbliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 9 Pfg., desgleichen 2. Qualität
(sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 2 Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 fr. oder 3 $\frac{3}{4}$ Pfg.,
b) 1 Milchbrod 1 fr. oder 3 $\frac{3}{4}$ Pfg.

II. Mehl.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mt. oder 140 Pfd.	11 Thlr. 8 Sgr. 7 Pfg.
im Detail	11 " 25 " 9 "
" " 2. " " " " " "	10 " 21 " 5 "
im Detail	11 " 8 " 7 "
" (gewöhnliches) " " " " " "	10 " 4 " 3 "
im Detail	10 " 21 " 5 "
Roggenmehl " " " " " "	7 " 12 " 10 "
im Detail	7 " 21 " 5 "

III. Fleisch.

	per Pfund.		per Pfund.
Ochsenfleisch	5 Sgr. 9 Pfg.	Dörrfleisch	7 Sgr. 5 Pfg.
Lub- oder Rindfleisch	4 " 3 "	Nierenfett	5 " 9 "
Schweinefleisch	5 " 9 "	Schwartenmagen (ger.)	8 " — "
Kalb- oder Kalbfleisch	4 " 7 "	Schwartenmagen (frisch)	6 " 10 "
Lammfleisch	5 " 9 "	Fleischwurst	6 " 10 "
Speck	9 " 2 "	Bratwurst	7 " 5 "
Schweinefett	9 " 2 "	Frische Leber- u. Blutwurst	4 " 7 "
Schinken	8 " — "		

Wiesbaden, den 26. Juni 1868.

Das Accise-Amt.
Gardt

Mainz, den 26. Juni. (Fruchtmarkt). Weizen (200 Pfd.) 15 fl. 20 kr. bis 15 fl. 40 kr., Korn (180 Pfd.) 9 fl. 30 kr. bis 9 fl. 50 kr., Gerste (160 Pfd.) 7 fl. 45 kr. bis 8 fl. Im Großhandel wenig angeboten zu hohen Preisen. Rüböl 19 1/2 fl.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags

Das naturhistorische Museum

ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr, Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer

(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die königliche Landesbibliothek

(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntags- und Donnerstags-Nachmittage, geöffnet.

Heute Samstag den 27. Juni.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler

Abends 8 Uhr: Fechten.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Buchführung.

Allgemeiner deutscher Arbeiterverein.

Abends 8 Uhr: Versammlung im Locale des „Kaiser Adolph“, Gellasse.

Männergesangsverein „Concordia“.

Abends 9 Uhr: Probe.

Feuerwehr.

Abends 8 1/2 Uhr: Besprechung der Teilnehmer an der Fahrt nach Worms, in der Maderhöhle.

Wiesbadener Krankenverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung im Saale des Herrn Spitz, Nerostraße.

„Neue Concordia“.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Morgen Sonntag den 28. Juni.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Local-Gewerbeverein.

Morgens 7 Uhr: Zeichenschule in der Schule auf dem Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

IV. Hauptversammlung

des Mittelh. Buchdruckerverbandes.

Vormittags 9 Uhr: Beginn der Verhandlungen, im „Saalbau Schirmer“.

Abends 7 Uhr: Abend-Unterhaltung und Ball.

Schützenverein.

Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schießübungen.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: Der verwunschene Prinz. Schwan in 3 Aufzügen von J. v. Plöz. Hierauf: Der Kurmärker und die Picarde. Genrebild mit Musik in 1 Akt von L. Schneider.

(Schuster Wilhelm u. Wehrmann Schulte: Herr Holland von Würzburg, als Gast.)

Morgen Sonntag: Der Troubadour. Große Oper in 4 Akten. Musik von Jos. Verdi.

Frankfurt, 26. Juni.

Geld-Course.

Pfennigen	9 fl. 48	— 50	fr.
Holl. 10fl.-Stücke	9 „ 54	— 56	„
20 Franc-Stücke	9 „ 27 1/2	— 28 1/2	„
Russ. Imperiales	9 „ 49	— 51	„
Preuss. Fredr.-d'or	9 „ 57 1/2	— 58 1/2	„
Dukaten	5 „ 55	— 40	„
Engl. Sovereigns	11 „ 55	— 59	„
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 1/2	— 45 1/2	„
Dollars an Gold	2 „ 27 1/2	— 28 1/2	„

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/4 B.
Berlin	104 7/8 105 b.
Elb	105 104 1/4 G.
Hamburg	88 1/8 G.
Leipzig	105 B.
London	119 1/4 3/8 b.
Paris	94 7/8 B.
Wien	102 3/4 B.
Disconto	3 % G. (Hierbei 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 149)

27. Juni 1868.

Das Photographische Atelier

von
Eyting & Gercke

(Wilhelmstraße 8 — am Museum)

empfiehlt sich zu Aufnahmen in jeder gangbaren Größe; ganz besonders macht es auf die

Moment-Aufnahmen von Kindern

(während der Zeit von 1—3 Uhr)

aufmerksam. — Der Preis für Karten-Photographien ist bei Bestellung von Duzenden bedeutend ermäßigt, während die Preise bei kleineren Bestellungen erhöht sind.

2 Duzend Karten-Photographien 7 fl. 30 kr.,

1 " " 4 " — "

1/2 " " 2 " 30 "

1/4 " " 1 " 45 "

Aufichten der schönsten Punkte Wiesbadens sind vorrätzig, unter anderen eine Rondscheinslandschaft der Colonnaden mit den Cascaden.

Aufnahmen werden von 9 bis 6 Uhr gemacht; günstigstes Licht von 10 bis 3 Uhr.

Ganz besonders wird auf die so beliebten colorirten Photographien aufmerksam gemacht, welche nur, nachdem in einer 2. Sitzung die Ähnlichkeit festgestellt wird, abgeliefert werden.

11689

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen aus dem Geschäfte meines verstorbenen Schwiegervaters an mich zu machen haben, sowie alle Diejenigen, welche noch Zahlungen aus demselben Geschäfte an mich zu entrichten haben, werden ersucht, dieselben bis zum 1. Juli d. J. zu ordnen, widrigenfalls ich klagend gegen die Säumigen auftreten werde.

Karl Klas. 11533

Neue Häringe

sind frisch eingetroffen bei

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 11511

Prima Matjes-Häringe

empfiehlt billigt

A. Brunnenvasser, Langgasse 47. 11624

Möbel, Betten &c. sofort zu verkaufen Heidenberg 4, 2. Stod. 11282

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Glaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl 36 fr. p.r 3/4	Pitre mit Glas.
1865r Hattenheimer . .	" — " 42 "	d.tto.
1865r Rauenthaler . .	" — " 54 "	ditto.
1862r Weisenheimer . .	" 1 " — "	ditto.
1862r Warfobrunner . .	" 1 " 45 "	ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per 3/4 Etre mit Glas.

Bordeaux Medec . . . à — fl 44 fr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr bis 3 fl. 30 fr.

9713

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10. 395

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kais. Königl. Oesterr. Regie Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Savanna-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Savanna, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmannacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

Moritz Schäfer.

Das Neueste in Gürtel und Gürtelschlösser

226

empfiehlt **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Empfiehlt **Echten engl. Barclay Porter, Real Ale und Münchberger Bier** und empfiehlt die Conditorei Taunusstraße 27. 10723

himbeer-Ehrup	per Krug (2 1/2 Schoppen)	1 fl. 18 fr.,
Kirsch-Ehrup	" " " "	— " 42 "
Citronen-Ehrup	" " " "	— " 42 "
Orangen-Ehrup	" " " "	— " 42 "
Vanillen-Ehrup	" " " "	— " 48 "

11616

empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

Lohfuchsen

14127

sind wieder fortwährend zu haben, per Hundert 48 fr.

Fr. Kässberger,

Emserstraße 24 und Webergasse 33.

Genähte Corsetten

schon von 52 fr. in den neuesten Mustern und in reichster Auswahl bis zu den allerfeinsten,

überzogene Crinolinen

zu 1 fl 26 fr. nach dem neuesten Schnitt, Crinolinen ohne Ueberzug von 24 fr. an empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

242

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Avis für Damen.

Geschäfts-Gröffnung

von

F. Breusing, Langgasse 8c.

Unter dem heutigen Tage habe ich am hiesigen Platze ein Lager fertiger Damen-Mäntel, Jaquettes & Robes etc. eröffnet, übernehme auch gleichzeitig alle Anfertigung nach Maß von Costumes, Reisekleidern, sowie son-igen Kleidern auf's schnellste und pünktlichste.

Erlaube mir meine **Nouveautés** für den Sommer bestens zu empfehlen, sowie auch Long-Châles, gestickte Cachemir-, sowie Spitzen-Châles in größter Auswahl zu billigen aber festen Preisen.

Dieses einem hiesigen, sowie auswärtigen Publikum zur g-fälligen Beachtung. Zeichnet Achtungsvoll

11435

Langgasse 8c, **F. Breusing**, Langgasse 8c.

Durch außergewöhnliche und rechtzeitige Einkäufe meiner Stoffe, sowie durch bedeutende Vergrößerung meines Geschäftes bin ich in den Stand gesetzt, eine große Auswahl fertiger

9192

Herrn- & Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

und in bekannter dauerhafter Arbeit auf's Angelegentlichste zu empfehlen.

Metzgergasse 29, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

Goldgasse 2, **K. Hönge**, Sattler, Goldgasse 2,

empfiehlt alle in das Sattlerfach einschlagende Artikel von dauerhafter und eleganter Arbeit. Rollwagen in jeder Größe für Kinder und Erwachsene zu verkaufen oder werden leihweise gegen billige Verrichtung abgegeben.

11939

Ein Ausstellschild von Eisen billig zu verk. Faulbrunnenstraße 3. 11238

Rothwein-Verkauf, Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer 62r, per Litre mit Glas 1 fl.

ditto 65r, " " " 1 fl. 12 fr.

Aßmannshäuser 62r, aus "Herzoglicher" Domaine, $\frac{3}{4}$ Litre 2 fl. 45 fr.
Niederlagen dieser Weine befinden sich bei

11526 Adolph Becker, Schwalbacherstraße 31, und bei
C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Wein:

Geisenheimer 1862r 30 fr., Hochheimer 1857r 1 fl.,

Erbacher 1865r 36 fr., Oberingelheimer 48 fr.,

Hattenheimer 1865r 48 fr., Aßmannshäuser 1 fl.

per Flasche einschl. Glas.

In Gebinden billiger; leere Flaschen werden zu 6 fr. zurückgenommen.

453

August Koch, Metzgergasse 3.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Quersfeld,
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1285

Weinverkauf in und außer dem Hause, Kirchhofsgasse 3, Restauration zum Schlüssel.

1866r Niersteiner per Flasche à 2 Schoppen — fl. 24 fr.

1864r Hattenheimer " " " " " — fl. 36 fr.

1862r Forster " " " " " — fl. 48 fr.

1865r Aßmannshäuser (rothen) " " " " " 1 fl. — fr.

1862r Johannisberger " " " " " 1 fl. 12 fr.

Selterser Wasser per Krug 7 fr., Frankfurter Bier per Glas 4 fr.,
per Flasche 8 fr., vorzüglicher Nesselwein per Schoppen 4 fr. (außer dem
Hause 3 fr.) Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert. 6148

Bur Rheinluft in Schierstein!

Täglich frische Fische, vorzüglich Schinken, ächte hannoversche Mett-
würst (direkt bezogen), hausmachende Käse, Dairmilk &c., sowie ein reines
Glas Wein, nebst prachtvoller Aussicht auf den Rhein, bringe ich meinen
geehrten Besuchern in empfehlende Erinnerung.

Fr. Wehnert in Schierstein. 10677

Arbeitshemden

und Kittel zu billigen Preisen bei
G. Burkhard, Michelsberg 32. 404

Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Montag Nachmittags 3 Uhr anfangend: Übungs-, Stern- und Ehrenscheibenschießen. Nichtmitglieder zahlen 12 fr. Standgeld.

7668

Die Schützenmeister.

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

Grosse Tanzmusik

im „Bürgerhalle“, wozu freundlichst einladet J. Klarmann. 11242

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag den 28. Juni, Nachmittags präcis 4¹/₂ Uhr anfangend:

Grosse Tanzmusik,

ausgeführt von Mitgliedern der Capelle.

474

J. P. Hebinger.

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag:

Harmonie.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entrée frei.

250

Restauration Bretz,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag den 28. Juni

Flügelmusik mit Begleitung.

Ergebenst

W. Bretz.

8861

Hof Lindenthal bei Wiesbaden.

Unterzeichnete beehrt sich dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß sie mit dem Heutigen auf dem „Lindenthaler Hof“ bei Wiesbaden eine Wirthschaft eröffnet hat und empfiehlt Wein, Bier, Apfelwein und ländliche Speisen, auch sind daselbst mehrere Zimmer, mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Lindenthaler Hof, den 13. Juni 1868.

J. Herzfeld. 10670

Sonnenberg.

Morgen Sonntag Flügelunterhaltung bei

F. Frees.

6224

Thee und Chocolate

1288

empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2.

Ein gutes Tafel-Clavier billig zu verk. Schwalbacherstraße 37. 10834

Dietenmühle.

Warme und kalte, Douche- und fließende Bäder

30 fr., im Abonnement 20 fr.,

zu jeder Tageszeit, ebenfalls

Niefernadelbäder fl. 1., im Abonnement 40 fr.,

Römisch-irische Bäder

von Morgens 7—2 Uhr Nachm. für Herren, von 2 Uhr Nachm. für Damen,

Russische Dampfbäder

(neueste Construction)

von Morgens 7—2 Uhr Nachm. für Damen, von 2 Uhr Nachm. für Herren,

fl. 1. 12 fr., im Abonnement 48 fr.

8843

Badefarten auf dem Bureau der Anstalt.



in allen Sorten

von J. L. Monnesfeldt in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoslieferant.

1287

Webergasse im Hotel de Nassau.



2 Metzgergasse 2,

große Auswahl aller nachbenannten Schuhwaaren, als: Herrschaftsstiefel in Kalb- und Rindsleder von 4 fl. 30 fr. an, Herrzugstiefel mit Kalbleder- und Nachbesatz, rindslederne Arbeitsschuhe, sowie lederne Pantoffeln, Damenstiefel in schwarzem und grauem Lasting, in Kalb-, Ritz- und Glanzleder zum Schnüren mit Elastique und zum Knöpfen von 2 fl. 30 fr. an, alle Sorten sehr schöner Morgenschuhe für Herrn, Damen und Kinder in Plüsch, Stramin, Lasting und Vochleder von 36 fr. an, Turnschuhe zum Schnüren das Paar 2 fl., Turnpantoffeln 1 fl. 30 fr., Schaft-, Zug- und Zeugstiefel für Confrimanden, in sehr schöner Arbeit, Kinderchuhe in Kalb-, Ritz-, Glanz- und Vochleder, sowie grauem, braunem und schwarzem Lasting von 24 fr. an.

NB. Lager aller Sorten Haushaltungsbürsten und Beien verkaufe zu billig u. aber festen Preisen.

Jos. Diekmann. 432



Die Verpfändung von Wertpapieren aller Art: Hypotheken, Staatsobligationen, Schuldscheinen, Wechseln etc. wird vermittelt durch

Hch. Heubel & Comp.,

9179

Ecke der Kirchgasse u. Kautbrunn-straße im Strassburger'schen Hause.

Morgens Sonntag von 10 Uhr an irische Feuersparsethen à 4 fr. empfiehlt

H. Homberger. Conditor, Panagasse 39. 11012

Herrn-Kleider-Neuwäscherei

unter bekannter Garantie

4164

von **Anton Schneider,** Schneidermeister, Kirchhofsgasse 5.

3 & 6 kr. Heißlämme und Frikaslämme von Kautschuk bei **G. Burkhard,** Ecke Michelsberg u. Schmalbacherstr.

Eine große Partie Sammtreisen in schwarz und farbig bei

226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, medaillirte

Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;

ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;

ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;

ditto gestreifte zu 12 fl.;

Schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl. das Kleid;

Schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

Schwarzer **Choner Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider, von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl. 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrsstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

Schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles**, **Rotondes**, **Pal-tots** aller Art, **Tuniques**, **Robes** &c. &c. zu wahren Fabrikpreisen;

Gestickte **Taschentücher** von 36 fr. an;

glatte **Batist-Tücher** von 4 fl. 30 fr. an das Duzend;

Foulard-Tücher, **Damen-** und **Herren-Cravatten**, **Guipur-Kragen** &c. &c. zu sehr billigen Preisen.

NB. Eine Partie französische, gewirkte **Long-Châles**, zurückgesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo, fabrique de soieries, rue Bourbon 35 Lyon.

L. Bender.

Webergasse 29, Wiesbaden. Webergasse 29.

Großes Lager in

11693

Thee & Caffee, Chocolade

aus der Fabrik von Gebr. Giorgi in Frankfurt a. M.

Lager in Regen-, Sonnenschirmen u. En-tout-cas.

Franco-Couverts

in diversen Größen und Qualitäten empfiehlt
461

A. Klöder, Webergasse.

Abgelagerte Cigarren

von 1, 1½, 2, 3 bis 12 fr. und höher, sowie alle Arten Luftfeuerwerk, als: beng. Flammen, Frösche, Schwärmer, große und kleine Räder, japanische Blitz-Wehren und sonstige effectvolle Feuerwerksgegenstände, empfiehlt

11710

David Henrich, Muckerhölle, Goldgasse 21.

NB. Bestellungen auf größere Feuerwerke werden schnellstens ausgeführt.

Einige Stunden französischen Sprach- und Conversationsunterricht sind den 1. Juli noch zu besetzen.

11705

R. Lambrich Wwe., Manergasse 1, 2 Treppe hoch.

Ein Feldbacksteinmeiler,

68,500 Stück enthaltend, frisch und vorzüglich ausgebrannt.

11715

G. D. Linnenkohl.

Herrn= Hemden, feine Qualität, 1 fl. 35 fr., Herrenbinden von 12 fr. an, Socken 18 fr., Hosenträger von 9 fr. an, Einolinien von 24 fr. an, Corsetten, die früher gekostet 1 fl. 48 fr., kosten jetzt 1 fl. 12 fr., Strümpfe für Frauen 24 fr., für Kinder von 12 fr. an, Frauenpantoffeln 36 fr., Sommerhandschuhe und Filletstauschen von 9 fr. an, Kinderstiefelchen 24 fr., Mechanik 6 fr. bei **G. Burkhart, Edeles Mithelsb. u. Schwalbacherstr.**

Prima Matjes-Häringe

per Stück 6 fr.

empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 11695

Hübschen Limburger Käse

per Pfund 12 fr. empfiehlt

11691

K. Strassburger, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Feinste neue Matjes-Häringe

empfiehlt

A. Thilo, Marktstraße 11. 11110

Hemden-Einjake in leinen und Schirting eine große Parthie bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (II. Beilage zu No. 149) 27. Juni 1868.

Wiesbadener Kranken-Verein.

U. s. w. General-Versammlung si det Samstag den 27. Juni
1. J. Abends 8 1/2 Uhr im Saale des Herrn Gastwirth Spitz, Micro-
straße 24, statt.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieber;
2) Rechenschaftsbericht des letzten Verwaltungsjahres;
3) Wahl der Rechnungs-Führungs-Commission;
4) verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Anmeldungen zum Beitritt als Mitglied obliegen Vereins nehmen die Herren
Director A. Garf, Wellritzmage 23; Cassirer J. Brätorius, Kirchgasse 26;
und Sekretär A. Bedt, II. Webergasse 9, freundlichst entgegen.

Es bittet um recht zahlreich erscheinen

Wiesbaden, den 20. Juni 1868.

Der Vorstand. 483

J. Sachs, II. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 und 18 fr., Abendessen zu 10 und 12 fr.
Goldgasse 2.

Café & Restaurant Emil Weins. Gartenlocal.

Table d'hôte au premier à 36 fr. um 1 Uhr, von 12—2 Uhr Mittag-
stisch zu 30 fr. in dem Garten und den Parterre-Localitäten, Restauration
à la carte, Diners à part zu jeder Tageszeit, Café, Billard, reingehaltene
Rhein-, Gardt- & Mosel-Weine, Borsdorfer Aepfelwein und Frankfurter
Lagerbier per Glas 5 fr. 10602

Curanstalt & Pension „Beau-Site“.

Coffee-Restaurant, Gartenlocalität.

Erfrischungen bester Qualität, vorzüglicher Coffee mit Sahne, gute Speisen
à la carte, reingehaltene Weine, beliebtes Wiener Märzen-Bier, prompte
Bedienung, billige Preise. 505

Restauration u. Gartenwirthschaft Dietz, Friedrichstraße 6.

Guter Mittagstisch von 16 fr. an nebst gutem Bier, Wein und Aepfel-
wein 2c. wird in empfehlende Erinnerung gebracht. 11568

Portemonnaies zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher bei
G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Unwiderruflich morgen Sonntag zum letztenmale!

Casinosaal, Friedrichstraße
No. 16.



Neu eingetroffen

im zooplastischen Garten ein Haifisch

(Tiger der Meere), ist von heute ab ausgestellt. Geöffnet von
Morgens 9—8 Uhr Abends. **Entrée** 18 fr. Kinder unter
10 Jahren zahlen die Hälfte. **F. A. Zobel.** 10712

Fabriques de Lyon

— Taunusstrasse 10. —

Fertige Damenkleider

von 4 Thlr. an.

Seidene Paletots et Casagues

depuis 5 Thlr.

348

Maurice Ulmo.

Marktstraße 12,
neben Hotel

Carl Rossel,

Marktstraße 12,
zum grünen Wald

empfehl't sein Cabinet zum Haarschneiden, Rasiren und Frisiren, sowie neu
eingerrichtetes amerikanisches Kopfwaschen bei aufmerksamer Bedienung.

Abonnements in und außer dem Hause.

11413

Westph. Schinken,

Gothaer Schinken (ohne Knochen) und

Gothaer Cervelatwurst

11615

bei H. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Feinste **Messina-Citronen,**

Messina-Apfelsinen,

Smyrna-Feigen und

prima Hamburger Rauchfleisch

in frischer Sendung empfehl't

11655

A. Thilo, Marktstraße 11.

C. Veit, Metzgergasse 2,

empfehl't sein Glas- und Porzellanwaaren-Lager, sowie gutes irdenes
Kochgeschirr zu billigen Preisen.

11693

Badstiften, eine große Partie, zu verkaufen Marktstraße 24.

10908

20 Kirchgasse 20.

Das beliebte englische, sowie französische feuerfeste Kochgeschirr, zum Einlochen des Obstes, ist wieder in allen Größen angekommen.

11602

Osw. Belsiegel.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von **J. Wacker** aus **Stuttgart**

empfiehlt eine große Auswahl schwarze, graue und braune Damen- und Kinderzeugstiefeln, Kizlederstiefeln für Damen, Pantoffeln in Stramin, Leder und Zeug, Ruffenstiefeln für Kinder, Herrnstiefeln in Kalb-, Kiz- und Lackleder.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

11571

Gummirte Brief-Couverts

aller Größen, Farben und Qualitäten von 3 fr. das $\frac{1}{4}$ Hundert an, empfiehlt
461 **A. Klotzer**, Webergasse.

Feinste neue Häringe,

in frischer Sendung bei

11690

K. Strassburger, Kirchgasse, Ecke der Fautbrunnenstraße.

Täglich Gefrornes

empfiehlt

11586

Louis Frensch, Conditior,
Ecke der Kirchgasse und Michelsberg.

Limburger Käse

(nicht verlaufen)

per Pfund 12 fr.

bei

Ph. Nagel, Friedrichstraße 29. 11511

Gute Bamberger Zwetschen per Pfd. 7 fr. empfiehlt

Jacob Rath, Rheinstraße. 10861

Kleidermachen und Weißzeugnähen in Hand- und Maschinenarbeit wird
angenommen und schnell und billig besorgt Hofnergasse 11. 17338

Arbeitshosen, -Hemden und -Stittel

empfehlen zu sehr billigen Preisen die Kleidermagazine von

9194

Wetzaergasse 29, **Heinr. Martin**, Wetzaergasse 18.

Tableaux

des anciens Maitres à vendre d'un prix très modérés Mainzer-
strasse 2. 11281

Cigarrenbänder.

Circa 1 Pfund verschiedenfarbige Cigarrenbänder sind zu verkaufen bei

10739

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Rührer Ofen-, Ziegel- und Schmiedefohlen,
direct vom Schiff, zu beziehen bei **August Romberger**, Moritzstr. 7. 9859

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli beginnende
3. Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden in der Expedition Langgasse 53 angenommen.

Abonnementspreis: 2 fl.

Neu eintretende Abonnenten erhalten die Zeitung bis
zum 1. gratis. 11585

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt

Georg Linck, Dambachthal 1. 10147

Man sucht eine anständige Familie, um ihr einen Knaben von 2 Jahren
in Pflege zu geben. Näh. Schwalbacherstraße 8, Bel-Etage im Vorderh. 11688

Ein Portemonnaie, kleine Münze enthaltend, wurde gefunden. Dasselbe
kann gegen die Einrückungsgebühren in der Exped. d. Bl. in Empfang
genommen werden. 1 679

Wer einen eingeflogenen Kanarienvogel Kapellenstraße 17 zurückbringt, er-
hält eine gute Belohnung. 11733

Verloren wurde ein gestriches Batist-Schulwurf und ein Schleier.
Gegen Belohnung abzugeben Bahnhofstraße 1. 11735

Verloren wurde ein goldenes Medaillon. Man bittet um Abgabe gegen
Belohnung Helenenstraße 4. 11705

Ein Portemonnaie wurde vom Markt durch die Bahnhofstraße verloren.
Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Wörzstraße 16, Bel-Etage. 11715

Verloren wurde am Mittwoch Abend in der Nähe des Curfaß ein
braunes Moiré-Schirmchen ohne Griff. Man bittet um Abgabe gegen
Belohnung Adelsstraße 2, Parterre. 11684

Wiewohl im Kleidermachen geübte Frauenzimmer werden gesucht. Näh. Exped.
11614

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen. Näh. Gemeinde-
badgäßchen 2. 11712

Eine junge Frau sucht Warte-Dienst oder Monatsstelle. Näh. Exp. 11703

Ein Mädchen wünscht Arbeit im Waschen oder Putzen; auch nimmt dasselbe
eine Monatsstelle an. Näh. Saalgasse 32. 11748

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen vom Lande, für gleich einzutreten gesucht, in eine stille
Haushaltung. Neuberg 2. 11600

As Head Nurse

in a French or Russian Family an English person of middle age
has good references of several years standing. Apply to the
expedition. 1 933

Une Dame anglaise d'un age moyen cherche une place comme
Gouvernante dans une famille française ou russe. Bonnes references.
On trouve l'adresse à l'expédition. 10933

Ein fleißiges und gewandtes Küchenmädchen gesucht Schillerplatz 1. 11640

Ein reinliches, starkes Mädchen auf 1. Juli gesucht. Näh. Exped. 11348

Ein junges Mädchen, das mit guten Schulkennntnissen versehen und im Kleidermachen bewandert ist, sucht eine Stelle, am liebsten in das Ausland. Näh. in der Expedition. 1142

Gegen hohen Lohn wird eine Köchin mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. in der Expedition. 1048

Eine Bonne (Schweizerin oder Französin), welche französisch spricht und sich durch empfehlungswerthe Zeugnisse legitimiren kann, wird zur Verpflegung einer Dame und eines siebenjährigen Knaben gesucht. Näheres bei Herrn Staats-Rath von Blüm auf der Dietenrühle. 11519

Ein anständiges Mädchen, das perfekt Kleidernähen und bügeln kann, sowie in den andern Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Jungfer oder bei erwachsenen Kindern; auch würde dasselbe in einen Laden gehen. Näheres bei Frau Decker, Wilhelmstraße 14, Hinterhaus. 11455

Ein braves, solides Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Friedrichstraße 6, Hinterhaus. 11669

Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. 11746

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Schachtstraße 15. 11726

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches gut bürgerlich kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Heidenberg 2. 11713

Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit gesucht Kerosstraße 2. 1109

Ein reinliches, junges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Ellenbogenasse 10a. 11707

Ein anständiges, williges Mädchen sucht eine Stelle als Kellnermädchen oder bei Fremden. Näh. 11. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 11722

Ein sehr braves Mädchen, welches in der Küche und Hausarbeit gut erfahren ist, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchg. 6, Hinterhaus. 11723

Ein solides Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stelle. Näh. Steingasse 35. 11702

Ein kräftiges, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht Oberwegergasse 44. 11699

Ein starkes Mädchen wird für die Küche gesucht Langgasse 31. 11694

Ein solides Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder bei Fremden. Näh. in der Exped. d. Bl. 11692

Das Dienstpersonal kann fortwährend für 24 Kreuzer Vergütung Stellen durch das Commissions- und Stellennachweisebureau von G. Buchenauer, Römerberg 12, erhalten. 11621

Hirnmühlweg 3 wird ein Mädchen zu Kindern gesucht. 11727

Ein braves Mädchen wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder in eine kleine stille Familie. Näh. Taunusstraße 57, 1 Stiege links. 11753

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Näh. Schulgasse 1, 1 Stiege hoch. 11740

Ein Buchbinderlehrling gesucht. Näheres große Burgstraße 11. 11543

Ein braver Junge von hier kann das Tapzirengewerbe erlernen bei J. Stappert, Römerberg 5. 11425

Ein Lehrling wird gesucht von W. Stegmüller, Graveur, Helenenstraße 19. 11566

Ein Ausläufer wird sofort gesucht von H. Wromberger, Cordtor, Langgasse 39. 11725

Ein tüchtiger Küchenschreiber wird für ein Hotel I. Ranges in Wiesbaden gesucht. Näh. Exped. 11646

Ein Hausbursche, der gute Zeugnisse vorlegen kann, wird für ein hiesiges Hotel gesucht. Wo, sagt die Exped. 11283

Logis-Gesuche.

In einem Hause der nach Viebrich zu liegenden Straßen wird ein kleines unmöblirtes Zimmer zu miethen gesucht. Erwünscht wäre es, wenn der Vermiether zugleich einem Gymnasiasten an 4 Tagen der Woche den Mittagstisch geben könnte. Offerten und Preisangabe sind bei Kirchen-Rath Diez einzureichen. 11618

Eine stille Familie sucht in den äußeren Straßen der Stadt ein Logis von 4 Piecen mit Zubehör auf den 1. October. Schriftliche Offerten mit Preisangabe bittet man unter der Chiffre P. P. an die Expedition gelangen zu lassen. 11645

In der Louisenstraße,

möglichst Schattenseite, sucht eine sehr ruhige Familie von 2 Personen eine Wohnung von 3 Stuben, Küche und Zubehör zum 1. October l. J. in einem ruhigen herrschaftlichen Hause. Offerten übernimmt die Exp. unter 11731

Gesucht ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet oder zwei Zimmer auf 3 Monate für gleich oder 1. Juli. Näh Exped. 11724

1400 fl. Vormundchaftsgelder sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres auf dem Bankcomptoir von Lehmann Strauß, Webergasse 3. 11718

Adelhaidstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9397

Adelhaidstraße 8 ist auf 1. Oct. die 2. Etage, enthaltend 1 Salon, 4 Zimmer mit Balcon, sowie die 3. Etage mit 4—5 Zimmern zu vermieten. 11239

Dohzheimerstraße 21 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 11759

Faulbrunnenstraße 7 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10446

Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, hohes Parterre, bestehend aus 6 Zimmern, nebst Küche mit Zubehör, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 10822

Heidenberg 1 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 11730

Leberberg 3 ist die Bel-Etage möblirt zu vermieten. 11494

Marktplatz 3 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 11582

Marktplatz 3 ist Salon, 1 oder 2 Zimmer und Cabinet, schön möblirt, zu vermieten. 11092

Michelsberg bei H. Herzheimer ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern und einer Küche, zu vermieten. 11681

Nerostraße 20 im 2. Stock sind 2 möblirte Zimmer, mit oder ohne Küche gleich zu vermieten. 11728

Oranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Röderallee 30 ist eine Mansarde mit oder ohne Möbel zu verm. 11686

Ecke der Schul- und Kirchgasse 29 sind möbl. Zimmer zu verm. 11080

Sonnenbergerstraße 20 ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11136

Stiftstraße 9 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 11612

Ecke der Taunus- und Röderstraße ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. 11719

Wellritzstraße 10 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 11686

Möblirte Zimmer à 4½ fl., 6 fl. und 14 fl. per Monat zu vermieten. 11665

Näheres Steingasse 35 im Laden.

In einem Landhause in schönster Lage sind ein Salon und mehrere Zimmer, möblirt, ganz oder getheilt billig zu vermietthen. Näh. Neuberg 2. 9395
Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist per Monat zu 15 fl. sogleich zu vermietthen. Näh. Friedrichstraße 30. 11597

Ein Pferdestall und ein Fruchtspeicher sind zu vermietthen. Näh. Exp. 10503

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten (auf Mitte Juli). Näheres Kirchgasse 25, 3. Stock. 11720

Ein Arbeiter kann Logis erhalten kleine Schwalbacherstraße 5. 11736

Wir gratuliren auf morgen unserm lieben Meister recht herzlich zu seinem 25. Geburtstage!
Seine Gefellen. 11744

Todes-Anzeige.

11697

Berwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte Gattin, Mutter, Tochter und Schwiegertochter,

Marie Jäger, geb. Knefeli,

nach 1 $\frac{1}{2}$ jährigen schweren Leiden heute Nachmittag 4 Uhr in ihrem 23. Lebensjahre in ein besseres Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 28. d. M. Nachmittags 6 Uhr vom Sterbehaus, Langgasse 16, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 25. Juni 1868.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unsere unvergeßliche Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter, **Maria Therese Müller Wittwe**, geborne Bischar, nach kurzem aber schweren Leiden, Donnerstag 2 $\frac{1}{2}$ Uhr sanft entschlafen ist. Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Samstag um 3 $\frac{1}{2}$ vom Sterbehaus, Steingasse 14, aus stattfindet.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die Traueranzeige von dem am 25. d. M. nach langem Leiden erfolgten Ableben unseres geliebten Söhnchens, und bitten um stilles Beileid.

Wilhelm Arndt und Frau. 11716

Todes-Anzeige.

Heute verschied plötzlich und unerwartet unsere geliebte Gattin, Mutter und Schwiegermutter,

Frau Sophie Mildner, geb. Schreiner,
wovon wir Verwandte, Freunde und Bekannte hierdurch benachrichtigen und bitten um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Sonntag Abend um 7 Uhr vom Sterbehause, Mühlgasse 11, aus statt.

Wiesbaden, den 26. Juni 1868. Die Hinterbliebenen. 11743

Evangelische Kirche.

4. Sonntag nach Trinitatis.

Frühgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Candidat Seebens aus Emden.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Kirchenrath Diez.

Nachmittags 2 Uhr Missionsgottesdienst: Herr Caplan Naumann.

Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Conrady.

Die Gesangsabhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Caplan Eibach

Mittwoch Abend 6 Uhr: Bibelstunde in der Marktschule: Herr Kirchenrath Eibach

Katholische Kirche.

4. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Misericordien-Gottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit Predigt 9 Uhr, letzte hl. Messen 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen, darauf Beichte.

Montag den 29. Juni Fest der Apostelsürsten Petrus und Paulus.

Vormittags wie am Sonntag.

Nachmittags 2 Uhr ist Vesper.

Dienstag, Mittwoch und Freitag um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.

Täglich sind hl. Messen um 5 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr.

Samstag Abends 4 Uhr: Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 28. Juni, Vormittags 10 Uhr, Erbauung in der Marktschule, geleitet durch Herrn Prediger Diez.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Kerosstraße 21a.

Am 3. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 10 Uhr: Segensgottesdienst ohne Geislichen.

Donnerstag den 2. Juli Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abend um 7 Uhr in der kleinen Kapelle.

Sonntag um 10 Uhr in der großen Kapelle.

English Divine Service.

St. Augustine's Church — Frankfurterstrasse.

Sunday's: Morning Service with Holy Communion at 11.

Evening Service at 7.

Wednesdays and Fridays and the Festivals: Morning Prayer at 11.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. S. Jelleneberg.